

I N F O P O S T

April 2011

Liebe Kolpingschwestern, liebe Kolpingbrüder,
liebe Freunde der Kolpingsfamilie,

In der Fastenzeit üben sich viele in Genügsamkeit. Der Verzicht auf Süßes, Alkohol, Nikotin oder Computerspiele stärkt das Ego.

Fastenzeit – das klingt zunächst nach unzeitgemäßer Askese. Und doch steigt die Zahl derer, die den Aschermittwoch als Stichtag nehmen, um das alltägliche Konsum- und Genussverhalten zu unterbrechen. Sie wollen während der knapp sieben Wochen bis Ostern auf etwas verzichten, das zur automatischen Gewohnheit oder sogar zum Laster geworden ist. Einer Forsa-Umfrage von 2011 zufolge haben 40 Prozent der Bundesbürger schon einmal im Leben gefastet oder bewusst über längere Zeit auf Genussmittel verzichtet.

Übe Verzicht!

Verzichte!

Übe Liebe!
Liebe!

Lerne teilen!
Teile von Herzen
ohne Berechnung!

Lerne Fasten!
Faste mit Herz
und Verständnis!

Übe Haltung!

Halte inne!
Lerne im Hier und
Jetzt einfach
zu leben!

Übe Verzicht!

Übe Beten!
Schweige!
Lerne hören!
Bete im Stillen
zu Gott im Herzen!

Paul Weismantel

Sozialwahlen - Das geht uns alle an!!!

Die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB), das Kolpingwerk Deutschlands (Kolping) und der Bundesverband Evangelischer Arbeitnehmerorganisationen (BVEA) stehen für die Grundsätze christlicher Sozialethik. Sie verteidigen die Rechte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und setzen sich für Entscheidungsfreiheit und Menschenwürde ein, für Selbstverantwortung und Selbstgestaltung im



Arbeitsprozess. Die Sozialwahl gibt uns die Chance zur aktiven Mitgestaltung der freiheitlichen, demokratischen, rechts- und sozialstaatlichen Ordnung. Deren Werte schätzen wir und wollen sie jungen Menschen nahe bringen. Deshalb ist es wichtig, dass alle Mitglieder, die Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund und einer Ersatzkasse sind, sich an den Sozialwahlen beteiligen. Die Wahlunterlagen werden den relevanten Wählern im Vorfeld zugeschickt. Bis spätestens **am 1. Juni 2011** müssen die Wahlbriefe mit den ausgefüllten Stimmzetteln den Versicherungsträgern vorliegen.

Ostergruß

Osterkerze - Licht des Lebens

Zwischen Alpha, dem Anfang
und Omega, dem Ende
und zwischen Omega, dem Ende
und Alpha, dem Anfang
steht das Kreuz der Auferstehung
und des Lebens im Lichte Gottes



**Der Vorstand wünscht Euch ein
frohes und gesegnetes Osterfest**

Josefschutzfest

Unser diesjähriges Josefschutzfest werden wir beginnen am:

Sonntag, den 01.05.2011

um 8:30 Uhr in der Propsteikirche St. Peter

mit einer Hl. Messe mit unserem Präses.

Im Anschluss treffen wir uns zum gemeinsamen Frühstück im **Kolpinghaus** mit Jubilarehrung. Das Wirteehepaar wird für uns wieder wie vor einigen Jahren ein reichhaltiges Frühstücksbuffet herrichten.

Euer Selbstkostenpreis beträgt hierfür 7,50 €

Für eine bessere Planung bitte wir um Eure Anmeldung bis zum 28.04. unter der Telefonnummer

2 88 84 (Becker) oder 2 63 03 (Heinrich Hengelbrock).

Beatrix Becker wird ein Kurzreferat zu den bevorstehenden Sozialwahlen halten.

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, wer nicht mobil ist, bitte einige Tage vorher melden, wir werden dann einen Fahrdienst einrichten!

Über einen guten Besuch des Josefschutzfestes würden wir uns freuen!



Maiandacht



In diesem Jahr möchten wir wieder eine Maiandacht **mit anschließendem gemütlichen Zusammensein und Gesang**, zusammen mit der Kolpingsfamilie RE-Hochlar, anbieten. Hierzu treffen wir uns am:

Dienstag, den 31. Mai 2011

um 18:00 Uhr

**in der Anna- Maria- Hoffnungs Kapelle an der Maristen Realschule
(Hertener Str.)**

Im Anschluss werden wir auf dem Gelände der Maristen- Realschule grillen. Für Getränke ist ebenfalls gesorgt. Den Verzehr werden wir dann pro Person mit einer Umlage abrechnen. Wir würden uns freuen, wenn wir recht viele Mitglieder begrüßen können. Damit wir besser planen können, möchten wir Euch bitten, Eure

Teilnahme bis zum **27.05.11** bei Fam. Becker, Tel- Nr. 2 88 84 anzugeben.

Hans Rosentreter stand nicht mehr zur Wahl!

Nach 14 Jahren als Bezirksvorsitzender hat Hans Rosentreter sein Amt aus gesundheitlichen Gründen aufgegeben. Wie wir alle Hans kennen, ist ihm diese Entscheidung nicht leicht gefallen.

Wir haben in der Bezirksversammlung unseren Dank der Kolpingsfamilie überbracht.

Es war äußerst schwer einen würdigen Nachfolger zu finden. Es ist wichtig, dass der Bezirksverband seine Funktion als Bindeglied zwischen den einzelnen Kolpingsfamilien, aber auch Kontaktadresse auf Kreis- und Diözesanverband, aber auch zum Stadtkomitee der Katholiken behält.

Nach langer Diskussion entschloss man sich, das Amt des Vorsitzenden in die Hände eines Teams zu legen.

Nach zähen Verhandlungen haben sich Beatrix Becker (KF RE- Zentral) und Elmar Lünenborg (KF Röllinghausen) bereit erklärt, diese Aufgabe zunächst für ein Jahr zu übernehmen.

Auch hier möchten wir an dieser Stelle die Glückwünsche übermitteln und ihnen unseren besonderen Dank aussprechen, dass sie sich bereit erklärt haben, diese wichtige Aufgabe zu übernehmen.

weitere geplante Termine: (hierzu erfolgen gesonderte Rundschreiben)

- | | |
|--------------------|--|
| 24. KW 2011 | Kreuzweg auf der Halde Haniel in Bottrop |
| 02. Juli 2011 | Fahrradtour |
| 27. Juli 2011 | Tag der Begegnung auf dem Annaberg |
| 13–16. August 2011 | Mehrtagesausflug |

Familiennachrichten

Unsere Glück- und Segenswünsche übermittelten wir zum:



65. Geburtstag
Annerose Thiemann

70. Geburtstag
Wolfgang Möller
Josef Wellmann

75. Geburtstag
Ludger Rüdell

80. Geburtstag
Maria Denninghaus
Margret Wäcker

85. Geburtstag
Marianne Bachem

Aus unserer Kolpingsfamilie verstarb:
unser ältestes männliches Mitglied Heinrich Hüser
kurz vor seinem 93. Geburtstag.

Mit einer Bannerabordnung haben wir ihm das letzte Geleit gegeben.
Er möge ruhen in Frieden



Mit freundlichen Grüßen
und Treu Kolping